



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 27. bis 28.05.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 28-jähriger befuhr am 28.05.2025 gegen 10.30 Uhr mit einem PKW Ford die L 121 aus Richtung Krakau kommend und beabsichtigte in **Garitz** nach links auf die K 1255 in Richtung Kleinleitzkau abzubiegen. Hierbei kam es zu einem Zusammenstoß mit dem PKW Renault eines 62 Jahre alten Mannes, der aus Richtung Kleinleitzkau kommend die Landstraße in Garitz in Richtung Mühro überqueren wollte. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von jeweils circa 5.000 Euro. Personen wurden nicht verletzt.

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 27.05.2025 gegen 22 Uhr auf der B 185. Ein 57-jähriger war mit seinem PKW Opel zwischen **Porst** und Rosefeld unterwegs, als plötzlich und unerwartet vor ihm das Wildtier auf die Fahrbahn lief. Eine Kollision konnte nicht verhindert werden. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von circa 1000 Euro. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Polizeibeamte beabsichtigten am 27.05.2025 gegen 16 Uhr in der Straße „Am Kraftwerk“ in Bitterfeld-Wolfen einen PKW VW zu kontrollieren. Der Nutzer jedoch ignorierte die Anhaltezeichen und setzte seine Fahrt unter Missachtung sämtlicher Verkehrsregeln unbeirrt fort. Mehrere Fahrzeugführer konnten nur durch Ausweichen einer Kollision entgehen. Seine Flucht führte ihn über Zscherndorf und endete in der Hauptstraße in **Sandersdorf-Brehna** an einem Betonpfeiler. Das hielt den Fahrer jedoch nicht davon ab, nun zu Fuß das Weite zu suchen. Weit kam er aber nicht. Unweit der Unfallstelle klickten für ihn die Handfesseln, da er aktiv Widerstand gegen die eingesetzten Beamten leistete. Der polizeibekannte 24-jährige stand augenscheinlich unter dem Einfluss betäubungsmittelverdächtigter Substanzen, woraufhin eine Blutprobenentnahme angeordnet wurde. Bei seiner Durchsuchung wurden ein Einhandmesser, eine Schreckschusspistole und eine geringe Menge an vermeintlichen Drogen aufgefunden. Zudem war der VW nicht zugelassen und die angebrachten Kennzeichen stammten aus einer Diebstahlhandlung. Eine sich mit ihm im Fahrzeug befindliche 28 Jahre alte Frau hatte durch den Aufprall leichte Verletzungen erlitten.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Beim Befahren der Straße „Platz des Friedens“ in **Sandersdorf**-Brehna kam am 27.05.2025 gegen 21.30 Uhr ein 64 Jahre alter Lenker eines E-Scooters zu Fall und zog sich leichte Verletzungen zu. Die hinzugerufene Streifenwagenbesatzung stellte Alkoholgeruch in der Atemluft des Mannes fest. Ein Test vor Ort wies ein vorläufiges Ergebnis von 2,1 Promille aus. Der Senior musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Die weitere Fahrt wurde untersagt.

Kriminalitätslage

Brandereignis

Gegen 18 Uhr des 26.05.2025 waren Zeugen mehrere Jungen im Alter von etwa 10 Jahren aufgefallen, die aus einer Lagerhalle in der Puschkinstraße in **Gröbzig** rannten und sodann mit ihren Fahrrädern davonfuhren. Eines der Kinder soll ein neonfarbenes T-Shirt getragen haben. Als die Zeugen daraufhin die Halle betraten, stellten sie eine Rauchentwicklung fest und verständigten die Feuerwehr. Wie sich in der weiteren Folge herausstellte, waren Autoteile in Brand gesetzt worden. Die Schadenshöhe beläuft sich auf rund 300 Euro. In diesem Zusammenhang wird um Hinweise gebeten, die zur Feststellung der offenbar beteiligten Kinder führen. Sachdienliche Angaben nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte drangen in der Nacht vom 27. zum 28.05.2025 gewaltsam in eine Tankstelle in der Langenfelder Straße in **Köthen** ein und stahlen ersten Ermittlungen zu Folge eine unbekannte Menge an Tabakwaren. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 1.200 Euro.

Diebstahl mit Folgen

Ein 77-jähriger wurde während seines Einkaufs am 27.05.2025 gegen 12 Uhr in einem Supermarkt in der Leipziger Straße in **Bitterfeld**-Wolfen bestohlen. Dreiste Diebe hatten es auf seine Geldbörse abgesehen, die der Senior in seiner Jackentasche aufbewahrt hatte. Erst an der Kasse bemerkte er das Fehlen seines Portemonnaies samt Bankkarte und einem Bargeldbetrag im oberen dreistelligen Bereich. Damit sollte es jedoch noch nicht genug sein. Als der Mann nur wenig später die Geldkarte sperren lassen wollte, wurde ihm mitgeteilt, dass die Täter bereits auf sein Konto zugegriffen und etwa 2.000 Euro erbeutet hatten. Der Senior wandte sich sofort an die Polizei und erstattete Strafanzeige. Um Langfingern keine Gelegenheit zu bieten, wird empfohlen, Geldbörsen in verschlossenen Innentaschen der Kleidung und möglichst dicht am Körper zu tragen. Sollte es dennoch zu einem Taschendiebstahl gekommen sein, rät die Polizei, umgehend eine Anzeige zu erstatten und die Bankkarten sperren zu lassen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de